

Organspende in der 8. Klasse

Beitrag von „Hamilkar“ vom 25. Mai 2011 18:54

Hallo Primelchen,

ich würde den Einstieg nicht nur in 10 min Lehrervortrag machen, sondern ein bisschen mehr Zeit dafür einplanen. Die Schüler müssen doch da auch erstmal "reinkommen" in die Thematik.

Was die Podiumsdiskussion angeht: Normalerweise verteilt man da Kärtchen mit den Personen, sodass schon aus der Anlage der Diskussion auch wirklich eine Diskussion ergibt. Auf diesen Kärtchen sind die Personen auch am besten kurz charakterisiert mit z.B. Namen, Alter, Beruf, Meinung und Hauptgründe zu der anstehenden Frage, vielleicht auch noch relevante Lebensumstände und -erfahrungen. Der Lernwert dabei ist, dass die Schüler sich auch in Denkweisen einarbeiten, die sie persönlich nicht haben; daher sollten die Rollen nicht nach Vorlieben an die Schüler vergeben werden. Was dieses Thema angeht, wüsste ich allerdings nicht, was für Gründe es gegen die Organspende geben könnte, jedenfalls kaum rationale Gründe. Meines Wissens nach lehnen aber die Zeugen Jehovas die Organspende ab, wenn Du willst, kannst Du einen von diesen Brüdern da mit reinnehmen (also als Rolle, nicht real! 😊), musst Dich aber natürlich auch fachlich entsprechend darauf (wie auf alles) vorbereiten.

Denk aber auch daran, dass das a) vorbereitet werden muss (die Leute müssen sich vorher Argumente zurechtlegen, kann in Gruppenarbeit erledigt werden) und b) in irgendeiner Weise das Publikum mit einzubeziehen, da gibt's ja auch mehrere Möglichkeiten.

Du kannst die Diskussion auch sein lassen und Dir was Anderes ausdenken.

Überleg nochmal selbst und sprich das mit der Lehrkraft ab. Detaillierte und differenziertere Tips kann ich Dir hier nicht geben, weil ich den Zeitrahmen, die Schüler und Dein geplantes Vorgehen nicht kenne.

Hamilkar